## Amtliches Mitteilungsblatt



Die Vizepräsidentin für Lehre und Studium

# Studienangebot für das Akademische Jahr 2017/18

Herausgeber:

Die Präsidentin der Humboldt-Universität zu Berlin

Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Satz und Vertrieb:

Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Nr. 20/2017

26. Jahrgang/29. April 2017

## Studienangebot für das Akademische Jahr 2017/18

Der Akademische Senat der Humboldt-Universität zu Berlin hat am 25. April 2017 auf Grund von § 61 Absatz 1 Nummer 12 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Berlin (Berliner Hochschulgesetz - BerlHG) in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung vom 26. Juli 2011 (GVBl. S. 378), zuletzt geändert durch Artikel IV des Gesetzes vom 9. Mai 2016 (GVBl. S. 226), in Verbindung mit § 3 Absatz 1 Satz 1 des Gesetzes über die Zulassung zu den Hochschulen des Landes Berlin in zulassungsbeschränkten Studiengängen (Berliner Hochschulzulassungsgesetz - BerlHZG) in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung vom 18. Juni 2005 (GVBI. S. 393), zuletzt geändert durch Artikel I des Gesetzes vom 26. Juni 2013 (GVBI. S. 198), und gemäß § 5 Absatz 1 Buchstabe b Nummer 5 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013 vom 28. Oktober 2013) das Studienangebot für das Akademische Jahr 2017/18 beschlossen:1

#### § 1

An der Humboldt-Universität zu Berlin wird im Akademischen Jahr 2017/18 das sich aus den Anlagen 1 bis 3 ergebene Studienangebot vorgehalten.

#### § 2

An der Humboldt-Universität zu Berlin werden für die Zulassung zum Wintersemester 2017/18 und zum Sommersemester 2018 die sich aus der Anlage 1 ergebenden Höchstzahlen festgesetzt.

#### § 3

Die in der Anlage 2 ausgewiesenen Kombinationsmöglichkeiten von Studienfächern werden abschließend festgesetzt.

#### ξ 4

- (1) <sup>1</sup>In den in Anlage 3 aufgeführten Studiengängen und Studienfächern werden keine Neuimmatrikulationen bzw. Neuregistrierungen vorgenommen. <sup>2</sup> Mit Ausnahme eines Wechsels aus der neuen, gestuften Studienstruktur in auslaufende Studiengänge oder Studienfächer bleiben kapazitätsneutrale Studiengangsoder Studienfachwechsel innerhalb der Universität möglich.
- (2) <sup>1</sup> Zu den jeweils aufgeführten Terminen kann die Abschlussprüfung im jeweiligen Studiengang letztmals abgelegt werden; Studienangebote, bei denen dieser Termin zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Satzung bereits verstrichen ist oder die bereits anderweitig aufgehoben worden sind, sind in Klammern ausgewiesen. <sup>2</sup> Nach Ablauf der gemäß § 126 Absatz 5 BerlHG festgelegten Ausschlussfristen ist der jeweilige Studiengang aufgehoben und die Rückmeldung ausgeschlossen.

#### § 5

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 1. Mai 2017 in Kraft.

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Die Bestätigung durch das Präsidium erfolgte am 27. April 2017. Die Bestätigung des für Hochschulen zuständigen Senatsressorts erfolgte am 28. April 2017.

## Zulassungszahlen für das Akademische Jahr 2017/18

Studiengänge, Studienfächer	Abschlüsse	1. FS	1. FS	Zulassungsbeschränkungen
und sonstiges Studienangebot 1)		WS 17/18		für höhere Fachsemester 2)
Juristische Fakultät				
Rechtswissenschaft <sup>12), 36)</sup>	1. Jur. Prüfung	400	nur WS	23. / 49. FS: Auffüllprinzip
Europäisches Recht und Rechtsvergleich 4), 5), 13)	_	25		
International Criminal Justice 4), 5), 6), 13), 22)	LL.M. LL.M.	35 12	nur WS nur WS	0
Medieninformatik <sup>3), 5), 6), 14), 15), 21)</sup>	M.Sc.	24	16	
Rechtsvergleichende Studien zum	LL.M.	nur SS	10	0
deutschen, europäischen und		55		
chinesischen Recht 4), 5), 6), 13), 24)				
Rechtsvergleichende Studien zum	LL.M.	0	0	0
deutschen, europäischen und				
chinesischen Recht (120 LP) 3), 4), 13), 24), 30)				
Rechtsvergleichende Studien zum	LL.M.	0	0	0
deutschen, europäischen und				
chinesischen Recht (150 LP) 3), 4), 5), 13), 24), 30)				
Deutsches Recht <sup>3), 4), 30)</sup> (WB)	LL.M.	0	0	0
Deutsches und Europäisches Recht und	LL.M.	35	nur WS	0
Rechtspraxis (Master of German and European				
Law and Legal Practice – M.LL.P.) <sup>4)</sup> (WB)				
Europawissenschaften 4), 5), 14), 15), 21), 29) (WB)	M.E.S	0	0	O A - ffills size size
Immaterialgüterrecht und Medienrecht <sup>3), 7), 26)</sup> (WB)	LL.M.	0	0	Auffüllprinzip
International Dispute Resolution 3), 4), 26) (WB)	LL.M.	30	nur WS	0
				ľ
Grundkenntnisse im Deutschen Recht (WB)	Zertifikat	nur SS	25	-
Lebenswissenschaftliche Fakultät				
Agrar- und Gartenbauwissenschaften	B.Sc. (K-LA)	frei	nur WS	frei
Agrarwissenschaften <sup>36)</sup>	B.Sc. (M)	130	nur WS	frei
Gartenbauwissenschaften	B.Sc. (M)	90	nur WS	frei
Agrarökonomik/Agricultural Economics	M.Sc.	20	10	frei
Fish Biology, Fisheries and Aquaculture	M.Sc.	frei	frei	frei
Horticultural Sciences 13)	M.Sc.	10	nur WS	frei
Integrated Natural Resource Management	M.Sc.	45	nur WS	frei
Prozess- und Qualitätsmanagement in	M.Sc.	30	15	frei
Landwirtschaft und Gartenbau Rural Development (ERASMUS Mundus) 5), 13), 21)	M.Sc.	30	nur WS	frei
		30		
Agrarwirtschaft (BS)	M.Ed. (1. Fach)	frei	nur WS	frei
Internationale Zusammenarbeit für	Zertifikat	20	nur WS	0
Nachhaltige Entwicklung <sup>4)</sup> (WB)	P.Co. (M)	175	nur WS	Auffülleringin
Biologie Biologie	B.Sc. (M) B.Sc. (K-LA)	175 50	nur WS	Auffüllprinzip Auffüllprinzip
Biologie	B.A./B.Sc. (Z-LA)	55	nur WS	Auffüllprinzip
Biophysik	B.Sc. (M)	50	nur WS	Auffüllprinzip
Biophysik Computational Neuroscience <sup>4), 5), 15), 21)</sup>	M.Sc. M.Sc.	frei 15	frei nur WS	frei 0
Molekulare Lebenswissenschaft	M.Sc.	30	20	frei
Organismische Biologie und Evolution	M.Sc.	frei	frei	frei
Biologie (ISS/GYM)	M.Ed. (1. Fach)	frei	nur WS	frei
Biologie (ISS/GYM/BS) Psychologie <sup>36)</sup>	M.Ed. (2. Fach) B.Sc. (M)	frei 90	nur WS nur WS	frei 0 <sup>31)</sup>
Mind and Brain - Track Brain	M.Sc.	13	nur WS	Auffüllprinzip
Mind and Brain - Track Mind	M.A.	12	nur WS	Auffüllerinzip
Psychologie	M.Sc.	80	nur WS	Auffüllprinzip
Psychologische Psychotherapie <sup>4)</sup> (WB)	Staatl. Prüfung	18	nur WS	0
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultä				
Chemie	B.Sc. (M)	frei	nur WS	frei
Chemie	B.Sc. (K-LB)	frei	nur WS	frei
Chemie	B.A./B.Sc. (Z-LB)	frei	nur WS	frei
Chemie	M.Sc.	frei	frei	frei
Chemie (ISS/GYM)	M.Ed. (1. Fach)	frei	nur WS	frei
Chemie (ISS/GYM/BS)	M.Ed. (1. Fach)	frei	nur WS	frei
Chemic (199/0111/09)	milui (Z. FaCH)	1161	nui WS	[IIIGI

Studiengänge, Studienfächer	Abschlüsse	1. FS	1. FS	Zulassungsbeschränkungen
und sonstiges Studienangebot 1)	Abscillusse	1. FS WS 17/18		für höhere Fachsemester <sup>2)</sup>
		W3 17/10	33 2018	Tur nonere rachsemester
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultä		NG	14/6	A CCUIL
Geographie <sup>36)</sup> Geographie <sup>36)</sup>	B.A./B.Sc. (M)	NC NC	nur WS	Auffüllprinzip
Geographie <sup>36)</sup>	B.A./B.Sc. (K-LA) B.A./B.Sc. (Z-LA)	NC NC	nur WS nur WS	Auffüllprinzip Auffüllprinzip
= '				
Urbane Geographien – Humangeographie 35)	M.A.	30	nur WS	frei
(Geographie der Großstadt – Humangeographie)				
Global Change Geography	M.Sc.	frei	nur WS	frei
Geographie (ISS/GYM)	M.Ed. (1. Fach)	frei	nur WS	frei
Geographie (ISS/GYM)	M.Ed. (2. Fach)	frei	nur WS	frei
Geographie <sup>34)</sup> (BS)	M.Ed. (2. Fach)	frei	nur WS	frei
Informatik	B.Sc. (M)	175	nur WS	frei
Informatik	B.Sc. (K-LB)	frei	frei	frei
Informatik	B.A./B.Sc. (Z-LB)	frei	frei	frei
Informationsmanagement & Informationstechnologie <sup>36)</sup>	B.A. (M)	25	nur WS	Auffüllprinzip
_				
Informatik	M.Sc.	frei	frei	frei
Wirtschaftsinformatik	M.Sc.	20	nur WS	Auffüllprinzip
Informatik (ISS/GYM)	M.Ed. (1. Fach)	frei	nur WS	frei
Informatik (ISS/GYM/BS)	M.Ed. (2. Fach)	frei	nur WS	frei
Mathematik	B.Sc. (M)	frei	nur WS	frei
Mathematik	B.A. (K-LB)	75	nur WS	frei
Mathematik	B.A./B.Sc. (Z-LA)	100	nur WS	frei
Mathematik	M.Sc.	frei	frei	frei
Mathematik (ISS/GYM)	M.Ed. (1. Fach)	frei	nur WS	frei
Mathematik (ISS/GYM/BS)	M.Ed. (2. Fach)	frei	nur WS	frei
Physik	B.Sc. (M)	frei	nur WS	frei
Physik	B.Sc. (K-LB)	frei	nur WS	frei
Physik	B.A./B.Sc. (Z-LA)	frei	nur WS	frei
Optical Sciences	M.Sc.	frei	frei	frei
Physik	M.Sc.	frei	frei	frei
Polymer Science 4), 5), 14), 15), 17), 21)	M.Sc.	frei	nur WS	2. und 4. FS: 0; 3. FS: frei
				·
Physik (ISS/GYM) Physik (ISS/GYM/BS)	M.Ed. (1. Fach)	frei	nur WS	frei frei
Philosophische Fakultät	M.Ed. (2. Fach)	frei	nur WS	li ei
Philosophie	RA (V)	100	nur WC	Auffüllprinzip
Philosophie	B.A. (K) B.A./B.Sc. (Z)	80	nur WS nur WS	Auffüllprinzip
Philosophie/Ethik	B.A. (K-LB)	25	nur WS	Auffüllprinzip
Philosophie/Ethik	B.A./B.Sc. (Z-LB)	25	nur WS	Auffüllprinzip
Philosophie	M.A.	50	nur WS	Auffüllprinzip
Philosophie/Ethik (ISS/GYM)	M.Ed. (1. Fach)	frei	nur WS	frei
Philosophie/Ethik (ISS/GYM)	M.Ed. (2. Fach)	frei	nur WS	frei
Geschichte 36)	B.A. (K-LA)	150	nur WS	Auffüllprinzip
Geschichte <sup>36)</sup>	B.A./B.Sc. (Z-LA)	150	nur WS	Auffüllprinzip
European History <sup>5), 13)</sup>	M.A.	5	nur WS	Auffüllprinzip
Geschichtswissenschaften	M.A.	frei	nur WS	frei
Moderne Europäische Geschichte 3), 30)	M.A.	0	0	0
Geschichte (ISS/GYM)	M.Ed. (1. Fach)	frei	nur WS	frei
Geschichte (ISS/GYM)	M.Ed. (2. Fach)	frei	nur WS	frei
Geschichte 34) (BS)	M.Ed. (2. Fach)	frei	nur WS	frei
Europäische Ethnologie	B.A. (K)	60	nur WS	Auffüllprinzip
Europäische Ethnologie	B.A./B.Sc. (Z)	50	nur WS	Auffüllprinzip
Europäische Ethnologie	M.A.	frei	frei	frei
Bibliotheks- und Informationswissenschaft <sup>36)</sup>	B.A. (K)	35	nur WS	Auffüllprinzip
Bibliotheks- und Informationswissenschaft <sup>36)</sup>	B.A./B.Sc. (Z)	15	nur WS	Auffüllprinzip
Bibliotheks- und Informationswissenschaft	M.A.	frei	nur WS	Auffüllprinzip
Bibliotheks- und Informationswissenschaft <sup>32)</sup>	M.A. (LIS)	75	nur WS	Auffüllprinzip
(WB, Fernstudium)				
Digital Curation 4), 5), 13) (WB)	M.A.	20	nur WS	0

Chudianas and Chudians aban	Abschlüsse	1. FS	1. FS	7
Studiengänge, Studienfächer	ADSCRIUSSE			Zulassungsbeschränkungen
und sonstiges Studienangebot 1)		WS 17/18	SS 2018	für höhere Fachsemester 2)
Sprach- und literaturwissenschaftliche Fakultä	it			
Deutsch	B.A. (K-LA)	70	nur WS	Auffüllprinzip
Deutsch	B.A./B.Sc. (Z-LA)	120	nur WS	Auffüllprinzip
Deutsche Literatur <sup>36)</sup>	B.A. (K)	75	nur WS	frei
Deutsche Literatur <sup>36)</sup>	B.A./B.Sc. (Z)	60	nur WS	frei
Germanistische Linguistik	B.A. (K)	60	nur WS	frei
Germanistische Linguistik	B.A./B.Sc. (Z)	frei	nur WS	frei
Historische Linguistik <sup>36)</sup>	B.A. (K)	25	nur WS	frei
Historische Linguistik <sup>36)</sup>	B.A./B.Sc. (Z)	20	nur WS	frei
Deutsch als Fremdsprache <sup>30)</sup>	M.A.	0	0	0
•				ľ
Deutsche Literatur	M.A.	30	nur WS	Auffüllprinzip
Europäische Literaturen	M.A.	35	nur WS	Auffüllprinzip
Historische Linguistik	M.A.	frei	nur WS	frei
Linguistik	M.A.	30	nur WS	frei
Deutsch (ISS/GYM)	M.Ed. (1. Fach)	frei	nur WS	frei
Deutsch (ISS/GYM/BS)	M.Ed. (2. Fach)	frei	nur WS	frei
	, ,			
Deutsch im Mehrsprachigkeitskontext <sup>6)</sup>	Zertifikat	30	nur WS	-
Skandinavistik/Nordeuropa-Studien	B.A. (M)	60	nur WS	frei
Skandinavistik/Nordeuropa-Studien	B.A. (K)	frei	nur WS	frei
Skandinavistik/Nordeuropa-Studien	B.A./B.Sc. (Z)	20	nur WS	frei
Skandinavistik/Nordeuropa-Studien	M.A.	frei	nur WS	frei
Französisch	B.A. (K-LA)	55	nur WS	frei
Französisch	B.A./B.Sc. (Z-LA)	55	nur WS	frei
Italienisch	, , ,	frei	nur WS	frei
	B.A. (K-LA)			
Italienisch	B.A./B.Sc. (Z-LA)	frei	nur WS	frei
Spanisch	B.A. (K-LA)	55	nur WS	frei
Spanisch	B.A./B.Sc. (Z-LA)	55	nur WS	frei
Euromaster für Französische und Frankophone Studien (Master Européen en Études Françaises et Francophones) <sup>4), 13)</sup>	M.A.	5	nur WS	0
Romanische Kulturen	M.A.	frei	nur WS	frei
Französisch (ISS/GYM)	M.Ed. (1. Fach)	frei	nur WS	frei
Französisch (ISS/GYM/BS)	M.Ed. (2. Fach)	frei	nur WS	frei
Italienisch (ISS/GYM)	M.Ed. (1. Fach)	frei	nur WS	frei
Italienisch (ISS/GYM)	M.Ed. (2. Fach)	frei	nur WS	frei
Spanisch (ISS/GYM)	M.Ed. (1. Fach)	frei	nur WS	frei
Spanisch (ISS/GYM/BS)	M.Ed. (2. Fach)	frei	nur WS	frei
Amerikanistik		35	nur WS	Auffüllprinzip
	B.A. (K)			1
Amerikanistik	B.A./B.Sc. (Z)	35	nur WS	Auffüllprinzip
Englisch	B.A. (K-LA)	130	nur WS	Auffüllprinzip
Englisch	B.A./B.Sc. (Z-LA)	140	nur WS	Auffüllprinzip
Amerikanistik	M.A.	frei	nur WS	frei
English Literatures	M.A.	frei	nur WS	frei
Englisch (ISS/GYM)	M.Ed. (1. Fach)	frei	nur WS	frei
Englisch (ISS/GYM/BS)	M.Ed. (2. Fach)	frei	nur WS	frei
Russisch	B.A. (K-LA)	frei	nur WS	frei
Russisch	B.A./B.Sc. (Z-LA)	frei	nur WS	frei
Slawische Sprachen und Literaturen	B.A. (K)	frei	nur WS	frei
Slawische Sprachen und Literaturen	B.A./B.Sc. (Z)	frei	nur WS	frei
Ungarische Literatur und Kultur	B.A. (K)	frei	nur WS	frei
Ungarische Literatur und Kultur	B.A./B.Sc. (Z)	frei	nur WS	frei
Kulturen und Literaturen	M.A.	frei	nur WS	frei
Mittel- und Osteuropas Slawische Sprachen	M.A.	frei	nur WS	frei
· ·				
Russisch (ISS/GYM)	M.Ed. (1. Fach)	frei	nur WS	frei
Russisch (ISS/GYM)	M.Ed. (2. Fach)	frei	nur WS	frei

Studiengänge, Studienfächer	Abschlüsse	1. FS	1. FS	Zulassungsbeschränkungen
und sonstiges Studienangebot 1)	Abscillusse	WS 17/18		
Sprach- und literaturwissenschaftliche Fakultä	it			Tar noncre i densemester
Griechisch	B.A. (K-LA)	frei	nur WS	frei
Griechisch	B.A./B.Sc. (Z-LA)	frei	nur WS	frei
Latein	B.A. (K-LA)	frei	nur WS	frei
Latein	B.A./B.Sc. (Z-LA)	frei	nur WS	frei
Klassische Philologie	M.A.	frei	nur WS	frei
Altgriechisch (GYM)	M.Ed. (1. Fach)	frei	nur WS	frei
Altgriechisch (GYM)	M.Ed. (2. Fach)	frei	nur WS	frei
Latein (ISS/GYM)	M.Ed. (1. Fach)	frei	nur WS	frei
Latein (ISS/GYM)	M.Ed. (2. Fach)	frei	nur WS	frei
Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche				
Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas	B.A. (K)	frei	nur WS	frei
Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas	B.A./B.Sc. (Z)	frei	nur WS	frei
Archäologie und Kulturwissenschaft <sup>30)</sup>	B.A. (M)	0	0	0
Griechisch-römische Archäologie <sup>30)</sup>	B.A./B.Sc. (Z)	0	0	0
Klassische Archäologie	B.A. (K)	frei	nur WS	frei
Klassische Archäologie	B.A./B.Sc. (Z)	frei	nur WS	frei
Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas	M.A.	frei	frei	frei
Klassische Archäologie	M.A.	frei	nur WS	frei
Regionalstudien Asien/Afrika	B.A. (M)	260	nur WS	frei
Regionalstudien Asien/Afrika	B.A./B.Sc. (Z)	frei	nur WS	frei
Afrikawissenschaften	M.A.	frei	nur WS	frei
Global History <sup>5), 14), 21)</sup>	M.A.	60	nur WS	2. und 4. FS: 0; 3. FS: Auffüllprinzip
Global Studies Programme <sup>4), 5), 13)</sup>	M.A.	nur SS	25	0
Moderne Süd- und Südostasienstudien	M.A.	frei	nur WS	frei
Zentralasien-Studien/Central Asian Studies	M.A.	frei	nur WS	frei
Erziehungswissenschaften <sup>36)</sup> Erziehungswissenschaften <sup>36)</sup>	B.A. (K) B.A./B.Sc. (Z)	40 30	nur WS nur WS	Auffüllprinzip Auffüllprinzip
3				
Erwachsenenbildung/Lebenslanges Lernen Erziehungswissenschaften	M.A. M.A.	30 30	nur WS nur WS	Auffüllprinzip Auffüllprinzip
Betriebliches Rechnungswesen <sup>34)</sup> (BS)	M.Ed. (2. Fach)	frei	nur WS	frei
Wirtschaftspädagogik	M.Ed. (1. Fach)	frei	nur WS	frei
(Wirtschaft und Verwaltung) (BS)	` ,			
Deutsch (GS)	B.A. (SF)	frei	nur WS	frei
Mathematik (GS)	B.A. (SF)	frei	nur WS	frei
Sachunterricht (GS)	B.A. (SF)	180	nur WS	Auffüllprinzip
Deutsch (GS)	M.Ed. (SF)	frei	nur WS	frei
Mathematik (GS)	M.Ed. (SF)	frei	nur WS	frei
Sachunterricht mit Schwerpunkt	M.Ed. (SF)	frei	nur WS	frei
Gesellschaftswissenschaften (GS) Sachunterricht mit Schwerpunkt	M.Ed. (SF)	frei	nur WS	frei
Naturwissenschaften (GS) Grundschulpädagogik <sup>30)</sup>	M.Ed. (60 LP, 1. F.)	0	0	0
Grundschulpädagogik <sup>20), 30)</sup>	M.Ed. (60 LP, 2. F.)	0	0	0
Kulturwissenschaft <sup>36)</sup>	B.A. (K)	98	nur WS	Auffüllprinzip
Kulturwissenschaft <sup>36)</sup>	B.A./B.Sc. (Z)	45	nur WS	Auffüllprinzip
Kulturwissenschaft	M.A.	40	nur WS	Auffüllprinzip
Open Design <sup>4), 5), 7), 10), 13), 26)</sup> (WB)	M.A.	0	0	0
Psychoanalytische 50,400,000	M.A.	0	0	0
Kulturwissenschaft 5), 18), 30) (WB)				
Kunst- und Bildgeschichte <sup>36)</sup> Kunst- und Bildgeschichte <sup>36)</sup>	B.A. (K) B.A./B.Sc. (Z)	90 70	nur WS nur WS	Auffüllprinzip Auffüllprinzip
				·
Kunst- und Bildgeschichte Musikwissenschaft	M.A. B.A. (K)	45 90	nur WS nur WS	Auffüllprinzip Auffüllprinzip
Musikwissenschaft	B.A./B.Sc. (Z)	50	nur WS	Auffüllprinzip
Musikwissenschaft Modionwissenschaft	M.A.	frei	nur WS	frei Auffüllerinzin
Medienwissenschaft	B.A./B.Sc. (Z)	50	nur WS	Auffüllprinzip
Medienwissenschaft	M.A.	30	nur WS	Auffüllprinzip

Studiengänge, Studienfächer	Abschlüsse	1. FS	1. FS	Zulassungsbeschränkungen
und sonstiges Studienangebot 1)	Abscillusse	WS 17/18		
Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlich	o Eakultät	110 17/10	00 2010	Tur nonere i acrisemester
Deaf Studies (Sprache und Kultur der		15	nur WS	Auffüllprinzip
Gehörlosengemeinschaft) <sup>36)</sup>	B.A. (K)	15	Hul WS	Autunpritizip
Deutsche Gebärdensprache	B.A. (Z)	frei	nur WS	frei
Rehabilitationspädagogik <sup>36)</sup>	B.A. (M)	40	nur WS	Auffüllprinzip
Sonderpädagogik <sup>37)</sup> (GS)	B.A. (SF)	100	nur WS	Auffüllprinzip
Sonderpädagogik <sup>36)</sup>	B.A. (K-LB)	80	nur WS	Auffüllprinzip
Sonderpädagogik <sup>36)</sup>	B.A./B.Sc. (Z-LB)	20	nur WS	Auffüllprinzip
Sonderpädagogik mit den Fachrichtungen	B.A. (SF)	8	nur WS	Auffüllprinzip
Gebärdensprachpädagogik/Hören und Kommunikation (GS)	. ,			
Sonderpädagogik mit den Fachrichtungen Gebärdensprachpädagogik/Hören und Kommunikation	B.A. (K-LB)	8	nur WS	Auffüllprinzip
Gebärdensprachdolmetschen	M.A.	nur SS	frei	frei
Rehabilitationspädagogik	M.A.	frei	nur WS	frei
Dyslexie und Dyskalkulie <sup>3), 4), 5), 26), 28), 30)</sup> (WB)	M.A.	0	0	0
Sonderpädagogik (ISS/GYM)	M.Ed. (1. Fach)	frei	nur WS	frei
Sonderpädagogik (BS)	M.Ed. (2. Fach)	frei	nur WS	frei
Sonderpädagogik (GS)	M.Ed. (SF)	frei	nur WS	frei
Sonderpädagogik mit den Fachrichtungen	M.Ed. (1. Fach)	frei	nur WS	frei
Gebärdensprachpädagogik/Hören und Kommunikation (ISS/GYM)				
Sonderpädagogik mit den Fachrichtungen	M.Ed. (SF)	frei	nur WS	frei
Gebärdensprachpädagogik/Hören und				
Kommunikation (GS)	D.A. (M)	4.45	14/0	A CC
Sozialwissenschaften	B.A. (M)	145	nur WS	Auffüllprinzip
Sozialwissenschaften	B.A./B.Sc. (Z)	80	nur WS	Auffüllprinzip
Deutsch-Türkischer Masterstudiengang Sozial- wissenschaften / German-Turkish Masters Program in Social Sciences <sup>4), 5), 13), 16)</sup>	M.A.	20	nur WS	0
Internationale Beziehungen 5), 14), 17), 21)	M.A.	45	nur WS	Auffüllprinzip
Research Training Program in Social Sciences 4)	M.A.	15	nur WS	0
Sozialwissenschaften	M.A.	50	25	Auffüllprinzip
Sozialwissenschaften (Euromasters) 5), 13)	M.A.	frei	nur WS	frei
Sozialwissenschaften	M.A.	frei	nur WS	frei
(Trans-Atlantic Masters) 5), 13)				
Wissenschaftsforschung	M.A.	frei	nur WS	frei
-				
Master of European Governance and  Administration 4), 5), 7), 13), 17), 22) (WB)	MEGA	0	0	0
Sport (GS)	B.A. (SF)	30	nur WS	Auffüllprinzip
Sportwissenschaft	B.A. (M)	NC	nur WS	Auffüllprinzip
Sportwissenschaft	B.A. (K-LA)	NC	nur WS	Auffüllprinzip
Sportwissenschaft	B.A./B.Sc. (Z-LA)	NC	nur WS	Auffüllprinzip
Sportwissenschaft	M.A.	20	nur WS	Auffüllprinzip
Sport (ISS/GYM)	M.Ed. (1. Fach)	frei	nur WS	frei
Sport (ISS/GYM/BS)	M.Ed. (2. Fach)	frei	nur WS	frei
Sport (GS)	M.Ed. (SF)	frei	nur WS	frei
Geschlechterstudien/Gender Studies	B.A./B.Sc. (Z)	100	nur WS	Auffüllprinzip
Geschlechterstudien/Gender Studies	M.A.	30	nur WS	Auffüllprinzip
Theologische Fakultät	M.A.	30	Hul W3	Aditaliprilizip
Evangelische Theologie 33)	1. Th. Prüfung	frei	frei	frei
Evangelische Theologie 3), 27)	D. Till. Pruluing	0	0	0
Evangelische Theologie  Evangelische Theologie 3), 27)	MT	0	0	0
Evangelische Theologie	B.A. (K-LA)	frei	nur WS	frei
Evangelische Theologie	B.A./B.Sc. (Z-LA)	frei	frei	frei
Religion und Kultur/Religion and Culture <sup>13)</sup>	M.A.			
		frei	frei	frei
Evangelische Theologie (ISS/GYM)	M.Ed. (1. Fach)	frei	nur WS	frei
Evangelische Theologie (ISS/GYM)	M.Ed. (2. Fach)	frei	nur WS	frei
Evangelische Theologie 4), 5), 7), 23), 26) (WB)	Zertifikat, EKLP	15	nur WS	0

				1
Studiengänge, Studienfächer	Abschlüsse	1. FS	1. FS	Zulassungsbeschränkungen
und sonstiges Studienangebot 1)		WS 17/18	SS 2018	für höhere Fachsemester 2)
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät				
Betriebliches Rechnungswesen 30)	B.Sc. (Z-LA)	0	0	0
Betriebswirtschaftslehre <sup>36)</sup>	B.Sc. (M)	160	nur WS	Auffüllprinzip
Betriebswirtschaftslehre	B.A./B.Sc. (Z)	60	nur WS	Auffüllprinzip
Volkswirtschaftslehre <sup>36)</sup>	B.Sc. (M)	110	nur WS	Auffüllprinzip
Volkswirtschaftslehre	B.A./B.Sc. (Z)	40	nur WS	Auffüllprinzip
Wirtschaftspädagogik	B.Sc. (K-LA)	45	nur WS	Auffüllprinzip
(Wirtschaft und Verwaltung) <sup>36)</sup>				
   Betriebswirtschaftslehre	M.Sc.	55	nur WS	Auffüllprinzip
Economics and Management Science (MEMS) 4)	M.Sc.	55	nur WS	0
Statistik <sup>14), 15), 19)</sup>	M.Sc.	35	nur WS	Auffüllprinzip
Volkswirtschaftslehre	M.Sc.	40	nur WS	Auffüllprinzip
Zentralinstitut Großbritannien-Zentrum				
British Studies	Zertifikat, M.A.	32	nur WS	Auffüllprinzip
Kontingente gemäß § 20 ZSP-HU an anderen I	Berliner Universitäter	n (nachricht	:lich)	
Katholische Theologie <sup>8)</sup>	B.A./B.Sc. (Z-LA)	frei	nur WS	2., 4. und 6. FS: 0; 3. und 5. FS: frei
(Freie Universität Berlin)				
Politikwissenschaft für das Lehramt 8)	B.A./B.Sc. (Z-LB)	8	nur WS	2., 4. und 6. FS: 0;
(Freie Universität Berlin)				3. und 5. FS: Auffüllprinzip
Katholische Religionslehre <sup>9)</sup> (ISS/GYM)	M.Ed. (2. Fach)	frei	nur WS	2. und 4. FS: 0; 3. FS: frei
(Freie Universität Berlin)	Millur (2. Fucil)	11 C1	nui WS	2. und 4. 13. 0, 3. 13. 11cl
Politik/Politische Bildung 9), 25) (ISS/GYM/BS)	M.Ed. (2. Fach)	frei	nur WS	2. und 4. FS: 0; 3. FS: frei
(Freie Universität Berlin)	Millur (2. Fucil)	11 C1	nui WS	2. und 4.13. 0, 3.13. nei
Arbeitslehre 8)	B.A./B.Sc. (Z-LB)	16	nur WS	2., 4. und 6. FS: 0;
(Technische Universität Berlin)	, (=,			3. und 5. FS: Auffüllprinzip
, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,				
Arbeitslehre <sup>9)</sup> (ISS/GYM)	M.Ed. (2. Fach)	frei	nur WS	2. und 4. FS: 0; 3. FS: frei
(Technische Universität Berlin)	M E 1 (2 Eh)	f:	MC	2
Bildende Kunst <sup>9)</sup> (ISS/GYM)	M.Ed. (2. Fach)	frei	nur WS	2. und 4. FS: 0; 3. FS: frei
(Universität der Künste Berlin)	M E + (2 Eh)	£:		2
Musik <sup>9)</sup> (ISS/GYM)	M.Ed. (2. Fach)	frei	nur WS	2. und 4. FS: 0; 3. FS: frei
(Universität der Künste Berlin)				

#### 1) Abkürzungen:

Bachelor of Arts M.E.S. Master of European Studies B.A. B.Sc. Bachelor of Science M.A. (LIS) Master of Arts (Library and Information Science) M.A. Master of Arts D Diplom Master of Science МТ M Sc Magister der Theologie M.Fd. Master of Education 1. Th. Prüfung Erste Theologische Prüfung Master of Laws Staatl. Prüfung Staatliche Prüfung II.M. 1. Jur. Prüfung Erste iuristische Prüfung **EKLP** ergänzende Kirchliche Prüfung im Fach Evangelische Theologie für Lehrkräfte mit abgeschlossener Staatsprüfung im Schuldienst MEGA Master of European Governance and Administration/Master droit, mention droit public, Spécialité Gouvernance et administration européennes B.A./B.Sc. (M) Studienfach im Monobachelorstudiengang B.A./B.Sc. (K) Kernfach im Kombinationsbachelorstudiengang B.A./B.Sc. (K-LA) Kernfach im Kombinationsbachelorstudiengang mit Lehramtsoption Kernfach im lehramtsbezogenen Kombinationsbachelorstudiengang - der fachdidaktische Anteil sowie B.A./B.Sc. (K-LB) die sonstigen lehramtsspezifischen Studienanteile sind verbindliche Bestandteile des Studiums B.A./B.Sc. (Z) Zweitfach in einem Kombinationsbachelorstudiengang B.A./B.Sc. (Z-LA) Zweitfach in einem Kombinationsbachelorstudiengang mit Lehramtsoption lehramtsbezogenes Zweitfach in einem Kombinationsbachelorstudiengang - die Fachdidaktik ist B.A./B.Sc. (Z-LB) verbindlicher Bestandteil des Studiums 1. Fach Erstes Fach in einem lehramtsbezogenen Masterstudiengang 1. F. Erstes Fach in einem Lehramtsmasterstudiengang 2. Fach Zweites Fach in einem lehramtsbezogenen Masterstudiengang 2. F. Zweites Fach in einem Lehramtsmasterstudiengang SF Studienfach ISS Studienfach im lehramtsbezogenen Masterstudiengang für das Studium für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien mit dem Schwerpunkt Integrierte Sekundarschule GYM Studienfach im lehramtsbezogenen Masterstudiengang für das Studium für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien mit dem Schwerpunkt Gymnasium BS Studienfach im lehramtsbezogenen Masterstudiengang für das Studium für das Lehramt an beruflichen GS Studienfach im lehramtsbezogenen Kombinationsbachelorstudiengang für das Studium für das Lehramt an Grundschulen "Bildung an Grundschulen" bzw. im lehramtsbezogenen Masterstudiengang für das Studium für das Lehramt an Grundschulen "Lehramt an Grundschulen" FS WB Wissenschaftliche Weiterbildung SS Sommersemester WS Wintersemester 60 LP 60 Leistungspunkte (einjähriger Masterstudiengang) frei keine zahlenförmige Beschränkung - Zugangsvoraussetzungen bleiben unberührt; bei beabsichtigter Studienaufnahme in einem Zweitfach bzw. Zweiten Fach bzw. einem Studienfach für das Studium für das Lehramt an Grundschulen müssen Antragstellerinnen und Antragsteller auch für ein zulässiges Kernfach bzw. Erstes Fach bzw. für zwei weitere zulässige Studienfächer für das Studium für das Lehramt an Grundschulen ausgewählt sein; die Zulassung zum Studium in oder die Immatrikulation für einen unvollständigen Studiengang ist ausgeschlossen n kein Studienangebot; Immatrikulation bzw. Registrierung ist ausgeschlossen NC Die Zulassung ist durch eine jeweils noch zu beschließende konkrete Höchstzahl begrenzt.

- 2) In den höheren Fachsemestern werden die freien Studienplätze durch den Vergleich der eingeschriebenen und zurückgemeldeten Studierenden in einzelnen Studienjahren mit der vorhandenen Ausbildungskapazität, ggf. unter Berücksichtigung der Schwundquote, ermittelt. Sofern Zulassungsbeschränkungen bestehen ("Auffüllprinzip"), werden die freien Plätze bis zur Höchstzahl für Studienanfängerinnen und Studienanfänger des entsprechenden Anfangsjahres (Winter- und Sommersemester) aufgefüllt. Wird die für ein höheres Fachsemester sich durch das Auffüllprinzip ergebene Referenzzahl der Studienplätze durch die Zahl der Rückmeldungen überschritten, verringern sich die Höchstzahlen für die anderen Fachsemester, und zwar vorrangig für das jeweils höchste Fachsemester, entsprechend.
  Die Regelungen zur Zulassung in höhere Fachsemester gelten sowohl für das Bezugssemester WS 2017/18 als 1. Fachsemester wie auch dem SS 2018 als 1. Fachsemester. Ausnahmen bestehen in den Fällen, in denen die Neueinrichtung oder sonstige Änderung von Studiengängen oder Studienfächern betrieben wird (siehe auch Fußnote 3). Hier erfolgt eine entsprechende Fortschreibung der semesterspezifischen Zulassungsregelung.
- 3) Aufgrund der Neueinrichtung oder sonstigen Änderung von Studiengängen und Studienfächern kann ein vollständiges Studienangebot für alle Fachsemester des neuen bzw. alten Studienganges oder Studienfaches noch nicht bzw. nicht mehr vorgehalten werden. Soweit als Zulassungszahl eine "0" festgesetzt ist, besteht kein Studienangebot; Immatrikulation bzw. Registrierung sind ausgeschlossen. Die Rückmeldung im Rahmen des Vertrauensschutzes bleibt möglich. Mit Ausnahme eines Wechsels aus der neuen, gestuften Studienstruktur in auslaufende Studiengänge oder Studienfächer bleiben Studiengangs- bzw. Studienfachwechsel nach den hierfür maßgeblichen Regelungen innerhalb der Universität möglich.

- 4) Aufgrund der besonderen Ausgestaltung der Organisation des Studienverlaufes unter Berücksichtigung der Belange der internationalen Kooperationspartner bzw. der Zielgruppe des betroffenen Studienganges ist eine Zulassung/Aufnahme in höhere Fachsemester ausgeschlossen. Das Recht bereits Immatrikulierter oder ihnen Gleichgestellter zur Rückmeldung bleibt unberührt.
- Das Zulassungsverfahren erfolgt im Zusammenwirken der jeweils beteiligten Kooperationspartner. Hinsichtlich Zugang, Zulassung, Immatrikulation und Registrierung bestehen besondere, studiengangsspezifsche Ausgestaltungen. Für die nachfolgend aufgeführten Studiengänge erfolgt das Bewerbungs- und Zulassungsverfahren maßgeblich über die jeweils angegebene Einrichtung:
  - für den Studiengang "International Criminal Justice": University of the Western Cape, Südafrika
  - für den Studiengang "Medieninformatik": Technische Universität Berlin
  - für den Studiengang "Europawissenschaften" (WB): Freie Universität Berlin
  - für den Studiengang "Rural Development": Universität Gent, Belgien
  - für den Studiengang "Computational Neuroscience": Technische Universität Berlin
  - für den Studiengang "Polymer Science": Technische Universität Berlin
  - für den Studiengang "Digital Curation" (WB): King's College London, Großbritannien
  - für den Studiengang "Global History": Freie Universität Berlin
  - für den Studiengang "Open Design" (WB): Universidad de Buenos Aires, Argentinien
  - für den Studiengang "Internationale Beziehungen": Universität Potsdam
  - für den Studiengang "Sozialwissenschaften (Euromasters)": University of Bath, Großbritannien
  - für den Studiengang "Sozialwissenschaften (Trans-Atlantic Masters)": University of North Carolina at Chapel Hill, U.S.A.
  - für den Studiengang "Master of European Governance and Administration" (WB): Bundesakademie für öffentliche Verwaltung (BAköV)
  - für das Studienangebot "Evangelische Theologie" (WB): Amt für kirchliche Dienste in der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz
- 6) Vorbehaltlich der Einrichtung bzw. Weiterführung des Studienganges oder Studienfaches
- **7)** Der Studiengang beginnt im 2-Jahresrhythmus.
- Aufgrund zwischenuniversitärer Vereinbarung stellt die jeweils benannte Hochschule ein begrenztes Kontingent an Registrierungskapazitäten für Studierende der Humboldt-Universität zu Berlin in einem Kombinationsbachelorstudiengang mit ausgeübter Lehramtsoption, d.h. mit dem Anschlussziel der Studienaufnahme in einem lehramtsbezogenen Masterstudiengang, u.a. mit der Maßgabe, dass es sich um eine nach Berliner Lehrkräftebildungsrecht zulässige Lehrfachkombination handelt, die nicht in dieser Kombination vollständig an einer Hochschule studiert werden kann, zur Verfügung. Die Bestimmungen zu höheren Fachsemestern beziehen sich auf das Kontingent. Es sind ggf. abweichende Bestimmungen der beteiligten Hochschulen, insbesondere in Bezug auf die Zugangsmöglichkeit zu höheren Fachsemestern, zu berücksichtigen. Bei dem durch die Freie Universität Berlin zur Verfügung gestellten Studienangebot handelt es sich um sogenannte 60-Leistungspunkte-Modulangebote.
- 9) Aufgrund zwischenuniversitärer Vereinbarung stellt die jeweils benannte Hochschule ein begrenztes Kontingent an Registrierungskapazitäten für Studierende der Humboldt-Universität zu Berlin in einem lehramtsbezogenen Masterstudiengang, u.a. mit der Maßgabe, dass es sich um eine nach Berliner Lehrkräftebildungsrecht zulässige Lehrfachkombination handelt, die nicht in dieser Kombination vollständig an einer Hochschule studiert werden kann, zur Verfügung. Die Bestimmungen zu höheren Fachsemestern beziehen sich auf das Kontingent. Es sind ggf. abweichende Bestimmungen der beteiligten Hochschulen, insbesondere in Bezug auf die Zugangsmöglichkeit zu höheren Fachsemestern, zu berücksichtigen. Bei dem durch die Technische Universität Berlin bzw. durch die Universität der Künste Berlin zur Verfügung gestellten Studienangebot handelt es sich um ein sogenanntes Zweitfach. Bei dem durch die Freie Universität Berlin zur Verfügung gestellten Studienangebot handelt es sich um sogenannte Fächer 2.
- **10)** Der Studiengang wird vorübergehend ausgesetzt. Das Recht bereits Immatrikulierter bzw. ihnen Gleichgestellter zur Rückmeldung bleibt unberührt.
- 11) (unbesetzt)
- 12) Nach Maßgabe der "Ordnung zur Verleihung des Hochschulgrades "Diplom-Juristin" oder "Diplom-Jurist" an der Humboldt-Universität zu Berlin" (Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 59/2002 vom 15. Oktober 2002) ist die Verleihung des benannten Hochschulgrades möglich.
- 13) Das Studienangebot wird im Zusammenwirken mit internationalen Kooperationspartnern organisiert und durchgeführt.
- **14)** Das Studienangebot wird im Rahmen einer Hochschulpartnerschaft mit der Freien Universität Berlin organisiert und durchgeführt
- **15)** Das Studienangebot wird im Rahmen einer Hochschulpartnerschaft mit der Technischen Universität Berlin organisiert und durchgeführt.
- Für besondere Gruppen von Antragstellerinnen und Antragstellern kann in Ausnahmefällen abweichend auch die Studienaufnahme im 1. Fachsemester unmittelbar an der Humboldt-Universität zu Berlin ermöglicht werden; die Bestimmungen über Zugang, Zulassung und Immatrikulation – insbesondere die entsprechende Anlage der fachspezifischen Zugangs- und Zulassungsregeln – bleiben im Übrigen unberührt.
- **17)** Das Studienangebot wird im Rahmen einer Hochschulpartnerschaft mit der Universität Potsdam organisiert und durchgeführt.

- **18)** Das Studienangebot wird im Rahmen einer Partnerschaft mit dem Berliner Institut für Psychotherapie und Psychoanalyse (BIPP) e.V. organisiert und durchgeführt.
- 19) Das Studienangebot wird im Rahmen einer Hochschulpartnerschaft mit der "Charité Universitätsmedizin Berlin (Charité)" organisiert und durchgeführt.
- 20) Aufgrund zwischenuniversitärer Vereinbarung stellt die Humboldt-Universität zu Berlin die jeweils benannten und begrenzten Kontingente an Registrierungskapazitäten ausschließlich für Studierende der Universität der Künste Berlin zur Verfügung, die die Aufnahme eines Studiums in einem Kombinationsbachelorstudiengang mit ausgeübter Lehramtsoption mit dem Kernfach Bildende Kunst oder Musik bzw. in einem Lehramtsmasterstudiengang mit dem ersten Fach Bildende Kunst oder Musik begehren. Die Universität der Künste Berlin vergibt die Plätze innerhalb der ihr zur Besetzung bereitgestellten Kontingente in eigener Zuständigkeit. Es sind ggf. abweichende Bestimmungen der Universität der Künste Berlin, insbesondere in Bezug auf die Zugangsmöglichkeit zu höheren Fachsemestern, zu berücksichtigen.
- 21) Die Höchstzahlangabe bezieht sich auf die Gesamtanzahl verfügbarer Studienplätze aller beteiligten Kooperationspartner. Für die nachfolgend aufgeführten Studiengänge ist die jeweils angegebene Höchstzahl für an der Humboldt-Universität zu Berlin selbst aufzunehmende Studienanfängerinnen und Studienanfänger vorgesehen:
  - für den Studiengang "Medieninformatik": 6 (Wintersemester) bzw. 4 (Sommersemester)
  - für den Studiengang "Rural Development (ERASMUS Mundus)": 10
  - für den Studiengang "Internationale Beziehungen": 15
  - für den Studiengang "Global History": 20
- 22) Der Studiengang beginnt zu Beginn eines Kalenderjahres.
- **23)** Das Studienangebot wird im Rahmen einer Partnerschaft mit der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz organisiert und durchgeführt.
- **24)** Das Studienangebot wird im Rahmen einer Hochschulpartnerschaft mit der Universität Konstanz organisiert und durchgeführt.
- 25) In Kombination mit einem Ersten Fach im lehramtsbezogenen Masterstudiengang für das Studium für das Lehramt an beruflichen Schulen finden für das Studienangebot insoweit die "Studien- und Prüfungsordnung der Freien Universität Berlin für den Masterstudiengang für ein Lehramt an Gymnasien" (Amtsblatt der Freien Universität Berlin Nr. 11/2015 vom 15. April 2015) in der jeweils gültigen Fassung nebst ergänzender erforderlicher Bestimmungen der Freien Universität Berlin in der jeweils gültigen Fassung entsprechende Anwendung.
- Vorbehaltlich der Einrichtung bzw. Weiterführung des Studienangebotes, insbesondere unter dem Aspekt der Sicherung der Finanzierung des Studienangebotes. Hierzu zählt auch das Erreichen der erforderlichen Mindestkohortengröße zum jeweils maßgeblichen Semester (vgl. Zulassungszahl). Für den Studiengang "Immaterialgüterrecht und Medienrecht" beträgt die Mindestkohortengröße 20. Für den Studiengang "International Dispute Resolution" beträgt die Mindestkohortengröße 20. Für den Studiengang "Open Design" beträgt die Mindestkohortengröße 19, von denen mindestens 15 zur Entrichtung der Gebühren an die Humboldt-Universität zu Berlin verpflichtet sein müssen. Für den Studiengang "Dyslexie und Dyskalkulie" beträgt die Mindestkohortengröße 15.
- 27) Für das Studium mit dem Abschlussziel "Magister der Theologie" werden, beginnend mit dem Sommersemester 2014, keine Neuimmatrikulationen bzw. Registrierungen vorgenommen. Für den Diplomstudiengang "Evangelische Theologie" werden, beginnend mit dem Wintersemester 2016/17, keine Neuimmatrikulationen bzw. Registrierungen vorgenommen. Zu dem jeweils aufgeführten Termin kann die entsprechende Abschlussprüfung letztmals abgelegt werden. Nach Ablauf der gemäß § 126 Absatz 5 BerlHG festgelegten Ausschlussfristen ist der jeweilige Studiengang aufgehoben und die Rückmeldung ausgeschlossen.
  - Studiengang "Evangelische Theologie" mit dem Abschlussziel "Magister der Theologie": 30.09.2021
  - Diplomstudiengang "Evangelische Theologie": N.N.
- **28)** Das Studienangebot wird im Rahmen einer Partnerschaft mit der Johann Wilhelm Klein-Akademie Würzburg GmbH (gemeinnützig) organisiert und durchgeführt.
- **29)** Die Beteiligung der Humboldt-Universität zu Berlin an dem Studiengang wird mit dem Ziel der insoweit für die Humboldt-Universität zu Berlin zu vollziehenden Aufhebung des Studienganges ausgesetzt.
- **30)** Das Studienangebot ist zur Aufhebung vorgesehen.
- 31) Aufgrund der festgestellten Auslastungslage des Akademischen Jahres 2016/17 in Bezug auf die neu eingeschriebenen sowie die zurückgemeldeten Studierenden in einzelnen Studienjahren im Vergleich mit der vorhandenen Ausbildungskapazität des zurückliegenden 1. Fachsemesters des Wintersemesters 2016/17 und der höheren Fachsemester, ferner der Höchstzahl für Studienanfängerinnen und Studienanfänger des Akademischen Jahres 2017/18 und unter Beachtung des in Fußnote 2 bestimmten Verteilungs- und Auffüllungsprinzips bei semesterspezifischer Überschreitung der Ausbildungskapazität wird die Möglichkeit der Studienaufnahme in einem höheren Fachsemester zunächst für das Akademische Jahr 2017/18 ausgesetzt; die Antragstellung auf Zulassung/Aufnahme in höhere Fachsemester ist daher ausgeschlossen. Das Recht der bereits für den betroffenen Studiengang an der Humboldt-Universität zu Berlin Immatrikulierter zur Rückmeldung bleibt unberührt.
- 32) Nach Maßgabe der Fachspezifischen Studienordnung für die theoretische Ausbildung von Bibliotheksreferendarinnen und Bibliotheksreferendaren und der Fachspezifischen Prüfungsordnung für die Laufbahnprüfung von Bibliotheksreferendarinnen und Bibliotheksreferendaren in der jeweils geltenden Fassung ist das Studium auch mit dem Abschlussziel der entsprechenden Laufbahnprüfung möglich; im Einvernehmen mit der Ausbildungsbehörde kann das Studium mit diesem Abschlussziel auch zum Sommersemester aufgenommen werden.

- 33) Nach Maßgabe einer noch zu beschließenden Satzung ist die Verleihung des Diplomgrades möglich.
- **34)** Das Angebot wird zeitlich befristet und ausschließlich zur Gewährleistung der Rechte aus § 6 Absatz 2 der Verordnung über den Zugang zu Lehrämtern (Lehramtszugangsverordnung LZVO) vom 30. Juni 2014 (GVBl. S. 242) für betroffene Studierende vorgehalten.
- 35) Vorbehaltlich des Vollzuges der beabsichtigten Umbenennung, bisher noch gültige Bezeichnung jeweils in Klammern
- 36) Zur Erfüllung der hochschulvertraglichen Verpflichtungen ist für die nachfolgend angegebenen Studienangebote über die jeweils festgesetzte Zulassungszahl hinaus eine abweichende Gesamtanzahl aufzunehmender Studienanfängerinnen und Studienanfängern im Wintersemester 2017/18 vorgesehen. Ein Rechtsanspruch auf Zulassung von Studienbewerberinnen und Studienbewerbern auf die zusätzlich vereinbarten Plätze ist ausgeschlossen, da der jeweils ausgewiesenen Gesamtzahl kein entsprechender Ausbau an Studienplatzkapazitäten gegenübersteht.
  - Rechtswissenschaft als 1. Jur. Prüfung: 480
  - Agrarwissenschaften als B.Sc. (M): 165
  - Psychologie als B.Sc. (M): 120
  - Geographie als B.A./B.Sc. (M): 110, als B.A./B.Sc. (K-LA): 20, als B.A./B.Sc. (Z-LA): 20
  - Informationsmanagement & Informationstechnologie als B.A. (M): 30
  - Geschichte als B.A. (K-LA): 160, als B.A./B.Sc. (Z-LA): 160
  - Bibliotheks- und Informationswissenschaft als B.A. (K): 50, als B.A./B.Sc. (Z): 30
  - Deutsche Literatur als B.A. (K): 105, als B.A./B.Sc. (Z): 90
  - Historische Linguistik als B.A. (K): 30, als B.A./B.Sc. (Z): 25
  - Erziehungswissenschaften als B.A. (K): 60, als B.A./B.Sc. (Z): 50
  - Wirtschaftspädagogik (Wirtschaft und Verwaltung) als B.Sc. (K-LA): 60
  - Kulturwissenschaft als B.A. (K): 120, als B.A./B.Sc. (Z): 60
  - Kunst- und Bildgeschichte als B.A. (K): 100, als B.A./B.Sc. (Z): 75
  - Deaf Studies (Sprache und Kultur der Gehörlosengemeinschaft) als B.A. (K): 20
  - Rehabilitationspädagogik als B.A. (M): 60
  - Sonderpädagogik als B.A. (K-LB): 94, als B.A./B.Sc. (Z-LB): 44
  - Sozialwissenschaften als B.A. (M): 175
  - Betriebswirtschaftslehre als B.Sc. (M): 190
  - Volkswirtschaftslehre als B.Sc. (M): 140
- 37) Zur Erfüllung der Vereinbarung zwischen dem Land Berlin und der Humboldt-Universität zu Berlin über den sukzessiven Ausbau der Studienplätze für das Lehramt an Grundschulen vom 4. April 2016 ist für die nachfolgend angegebenen Studienangebote über die jeweils festgesetzte Zulassungszahl hinaus eine abweichende Gesamtanzahl aufzunehmender Studienanfängerinnen und Studienanfängern im Wintersemester 2017/18 in der angegebenen Verteilung und bis zur Gesamthöhe von 300 Studienanfängerinnen und Studienanfängern im 1. Fachsemester des lehramtsbezogenen Kombinationsbachelorstudienganges für das Studium für das Lehramt an Grundschulen "Bildung an Grundschulen" vorgesehen. Ein Rechtsanspruch auf Zulassung von Studienbewerberinnen und Studienbewerbern auf die zusätzlich vereinbarten Plätze ist ausgeschlossen, soweit der jeweils ausgewiesenen Gesamtzahl noch kein entsprechender Ausbau an Studienplatzkapazitäten gegenübersteht.
  - Sonderpädagogik (GS) als B.A. (SF): 120

## Fachkombinationsmöglichkeiten - Kombinationsbachelorstudiengänge

													_												_										_	_	_				_
Abschlussziel <sup>1)</sup>	Zweitfach <sup>1),</sup> Kernfach <sup>2)</sup>	Amerikanistik	Arbeitslehre (TU)	Archäologie Nordostafrikas	Betriebswirtschaftslehre	Bibliotheks- u. Inform.wiss.	Biologie	Chemie ′′ Deutsch	Deutsche Gebärdensprache 4)	Deutsche Literatur	Frziehlingswissenschaften	Europäische Ethnologie		Französisch	Geographie	Germanistische Linguistik	Geschichte	Geschlechterstudien	Griechisch	Historische Linguistik	Informatik <sup>10)</sup> Italienisch	Katholische Theologie (FU)	Klassische Archäologie	Kulturwissenschaft	Kunst- und Bildgeschichte	Latein	Medienwissenschaft	Musikwissenschaft	Philosophie	Philosophie/Ethik	Physik	Politikwiss. (FU) Regionalst. Asien/Afrika		Skandinavistik/Nordeuropa	Slaw. Sprachen u. Liter. <sup>8)</sup>	rpädagogik	Sozialwissenschaften	Spanisch	issenschaft	Ungar. Literatur u. Kultur	Volkswirtschaftslehre
B.Sc.	Agrar- und Gartenbauwiss.	οL		oL	oL	oL	ΧI	_B X		oL )	( ol	_ oL	_ oL	. X	oL	oL	oL	oL	oL	oL	LB oL	-	oL	oL	oL	oL X	oL	oL	oL		Х	LB oL	oL	oL	oL	LB	oL	ΧI	LB	oL	oL
B.A.	Amerikanistik			Х	Χ	X	oL	oL		X	X	X	oL	. oL	oL	X	oL	Х	oL	Х	oL	-	Х	X	Х	oL o	L X	X	Χ		oL	X	oL	X	X		Х	oL	;	Х	X
B.A.	Archäologie Nordostafrikas	Χ			Χ	Х	oL	oL		ХО				oL				Х			oL	-	_	X		oL o	LX	Х	Χ		oL	X		X			Х	oL	:	Х	Χ
B.A.	Bibliotheks- u. Inform.wiss.	Х		Х	Χ		oL	oL	- 📗	ХО	L X	X	oL	oL	οL	Х	oL	Х	oL	Х	ol	- 📗	X	Х	Х	oL o	LX	X	Х		oL	X	oL	X	Х		Х	oL	;	Х	Χ
B.Sc.	Biologie		Ш	$\Box$			_	LB			$\perp$	$\perp$	$\perp$			Ш			$\Box$											-	Х			$\perp$	$\perp$	$\sqcup$	$\sqcup$	[		_[	
B.Sc.	Chemie 7)		LB				LB	LE	_	L	В		LB	LB	LB		LB		LB		LB LE	3				LB L	В			LB	LB		LB	$\perp$	$\perp$	$\square$	$\sqcup$	LB I	LB	$\Box$	
B.A.	Deaf Studies 4), 5)								X																												$\Box$				
B.A.	Deutsch	οL	LB	oL	οL	oL	ΧĮΙ	LB		_   >	i ol	_ oL	_ X	X	Х		Х	oL	Х	oL	LB X		oL	oL	oL	X X	oL	oL	oL	LB	X	oL	. X	oL	oL		oL	X	LB	oL	οL
B.A.	Deutsche Literatur	Χ		Х	Χ	X	oL			0	L X	X	oL	oL		X		Х	oL	Х	oL	-	Х	X	Х	oL o	L X	X	Χ		oL	X	oL	X	X			oL		_	Х
B.A.	Englisch		LB	oL	οL	oL	ΧĮ	LB X		oL	ol	_ oL	_ X	X	X	oL	Х	oL	Х	oL	LB X		oL	oL	oL	X X	oL	oL	oL	LB	Х	oL		oL			oL	X	LB	οL	oL
B.A.	Erziehungswissenschaften	Х		X	Χ	Х	oL	oL		X o	L	X	oL	oL	oL	X	oL	Х	oL	Х	ol	-	Х	X	X	oL o	LX	X	Х		oL	X	oL	X	X		X	oL		x	Х
B.A.	Europäische Ethnologie	Χ		Х	Χ	X	oL	oL		ХО	L X		oL	oL	oL	X	oL	Х	oL	Х	oL	-	Х	X	X	oL o	L X	X	Х		oL	X	oL	X	X		X	oL	2	Х	Χ
B.A.	Evangelische Theologie	οL	LB	oL	οL	oL	ΧI	LB X		oL >	Ol	_ oL	-	X	Х	oL	Х	oL	Х	oL	LB X		oL	oL	oL	XX	oL	oL	oL	LB	Х	LB oL		oL			oL	X	LB	οL	oL
B.A.	Französisch	οL	LB	oL	οL	oL	ΧI	LB X		oL >	i ol	_ oL	_ X		Х	oL	Х	oL	Х	oL	LB X		oL	oL	oL	X X	oL	oL	οL	LB	X	oL	. X	oL	oL		oL	X	LB	oL	oL
B.A./B.Sc.	Geographie	οL	LB	oL	oL	oL	ΧI	LB X		oL >	Ol	_ oL	_ X	X		oL	oL	oL	Х	oL	LB X	LB	oL	oL	oL	XX	oL	oL	oL	LB	Х	oL	X	oL	oL		oL	X	LB	οL	oL
B.A.	Germanistische Linguistik	Х		X	Χ	X	oL			ХО	L X	X	oL	oL	oL		oL	Х	oL	Х	ol	-	Х	X	Х	oL o	LX	X	Х		oL	X	oL	X	X		Х	oL	2	X	X
B.A.	Geschichte	οL	LB	oL	οL	oL	ΧI	LB X		oL >	Ol	_ oL	_ X	X	oL	oL		oL	Х	oL	LB X		oL	oL	oL	XX	oL	oL	οL	LB	Х	oL	X	oL	oL		oL	X	LB	οL	oL
B.A.	Griechisch	οL	LB	oL	οL	oL	ΧI	LB X		oL >	Ol	_ oL	_ X	X	Х	oL	Х	oL		oL	LB ol	-	oL	oL	oL	XX	oL	oL	οL	LB	Х	oL	oL	oL	oL		oL	X	LB	οL	oL
B.A.	Historische Linguistik	Х		Х	Χ	Х	oL	oL		ХО	L X	: X	oL	oL	oL	X	oL	Х	oL		ol	-	X	X	Х	oL o	LX	Х	Χ		oL	X	oL	. X	Х		Х	oL	1	Х	X
B.Sc.	Informatik <sup>10)</sup>		LB				LB I	LB LE	3	L	В	Т	LB	LB	LB		LB		LB		LE	3				LB L	В			LB	LB		LB					LB I	LB	$\top$	
B.A.	Italienisch	οL	LB	oL	oL	oL	ΧΙ	LB X		oL )	Ol	_ oL	_ X	Х	Х	oL	Х	oL	oL	oL	LB	Т	oL	oL	oL	X >	OL	oL	oL	LB	Х	oL	oL	oL	oL		oL	X	LB	οL	oL
B.A.	Klassische Archäologie	Х		Х	Χ	Х	oL	oL		ХО	L X	: X	oL	oL	oL	X	oL	Х	oL	Х	oL	-		X	Х	oL o	LX	Х	Χ		oL	X	oL	X	X		Х	oL	1	Х	Χ
B.A.	Kulturwissenschaft	Χ		Х	Х	Х	oL	oL		ХО	L X	X	oL	oL	oL	Х	oL	Х	oL	Х	oL		Х		Х	oL o	LX	Х	Х		oL	X	oL	Х	Х		Х	oL	1	X	Χ
B.A.	Kunst- und Bildgeschichte	Х		Х	Х	Х	oL	oL		ХО	L X	: X	oL	oL	oL	X	oL	Х	oL	Х	oL	-	Х	Х		oL o	LX	X	Χ		oL	X	oL	Х	X		X	oL	1	X	Х
B.A.	Latein	οL	LB	oL	oL	oL	ΧΙ	LB X		oL )	Ol	_ oL	_ X	X	Х	oL	Х	oL	Х	oL	LB X		oL	oL	oL		OL	oL	oL	LB	Х	oL	X	oL	oL		oL	X	LB	οL	oL
B.A.	Mathematik 7)		LB				LB	LB LE	3	L	В		LB	LB	LB		LB		LB		LB LE	3				LB				LB	LB		LB					LB I	LB	Т	
B.A.	Musikwissenschaft	Х		Χ	Χ	Х	oL	oL		ХО	L X	X	oL	oL	oL	Х	oL	Х	oL	Х	oL		Х	Х	Χ	oL o	LX		Х		oL	Х	oL	Х	Х		Х	oL	];	Х	Χ
B.A.	Philosophie	Х		Х	Χ	Х	oL	oL		ХО	L X	X	oL	oL	oL	Х	oL	Х	oL	Х	oL	-	Х	Х	Χ	oL o	LX	X			oL	Х	oL	Х	Х		Х	oL	];	Х	Χ
B.A.	Philosophie/Ethik		LB				LB I	LB LE	3	L	В	T	LB	LB	LB		LB		LB	$\Box$	LB LE	3				LB L	В				LB		LB					LB I	LB	$\top$	
B.Sc.	Physik <sup>4)</sup>						$\neg$																			L	В											$\neg$	$\top$	$\Box$	
B.A.	Russisch 8)	οL	LB	oL	oL	oL	ΧΙ	LB X		oL >	Ol	_ oL	_ X	Х	Х	oL	Х	oL	oL	oL	LB ol	_ LB	oL	oL			oL		oL	LB	Х	LB oL		oL	oL		oL	X	LB	οL	oL
B.A.	Skandinavistik/Nordeuropa	Х		Х	Х	Х	oL	oL		ХО	L X	X	oL	oL	oL	Х					oL			Х		oL o					oL	Х			Х		Х	oL	7	Х	Χ
B.A.	Slaw. Sprachen u. Liter. 8)	Х					oL	oL		ХО	LX	X	oL	oL	oL	Х	oL	Х	oL	Х	oL	-	X	Х		oL o					oL	Х	oL	Х			Х	oL		Х	X
B.A.	Sonderpädagogik		LB				LB I	LB LE	3	L	В		LB	LB	LB		LB		LB		LB LE	3 LB				LB L	В			LB	LB	LB	LB					LB I	LB		
B.A.	Sonderpädagogik/GSP		LB				LB	LB LE	3	L	В		LB	LB	LB		LB		LB		LB LE	I LB				LB L	в			LB	LB	LB	LB					LB I	LB	Т	
B.A.	Spanisch	οL	LB	oL	οL	oL	ΧΙ	LB X		oL >	Ol	_ oL	_ X	Х	Х	oL	Х	oL	Х	oL	LB X		oL	oL	oL	X X	oL	oL	οL	LB	Х	oL	X	oL	oL		oL		LB	οL	oL
B.A.	Sportwissenschaft 11)		LB	T			LB	LB LE	3	L	В	T	LB	LB	LB		LB		LB	寸	LB LE	LB			T	LB L	В			LB	LB	LB	LB				$\Box$	LB		$\neg$	
B.A.	Ungar. Literatur u. Kultur	Х		Х	Х	Х	oL	oL		ХО	L X	X	oL	oL	oL	Х	oL	Х	oL	Х	oL	-	X	Х	Χ	oL o	LX	Х	Χ		oL	Х	oL	Х	Х		Х	oL			Χ
B.Sc.	Wirtschaftspädagogik	οL		oL		oL	ΧI	ВХ		oL )	( ol	OL	_ oL	. X	oL	oL	oL	oL	oL	oL	LB ol		oL	oL	oL	oL )	OL	oL	oL		Х	LB oL	oL	oL	oL	LB	oL	X	LB	oL	

## Fachkombinationsmöglichkeiten - "Bildung an Grundschulen"

Folgende Kombinationen der Studienfächer des lehramtsbezogenen Kombinationsbachelorstudienganges für das Studium für das Lehramt an Grundschulen "Bildung an Grundschulen" sind zulässig:

- Deutsch / Mathematik / Sachunterricht
- Deutsch / Mathematik / Sport
- Sonderpädagogik / Deutsch / Mathematik
- Sonderpädagogik / Deutsch / Sachunterricht
- Sonderpädagogik / Deutsch / Sport
- Sonderpädagogik / Mathematik / Sachunterricht
- Sonderpädagogik / Mathematik / Sport
- Sonderpädagogik mit den Fachrichtungen Gebärdensprachpädagogik/Hören und Kommunikation / Deutsch / Mathematik
- Sonderpädagogik mit den Fachrichtungen Gebärdensprachpädagogik/Hören und Kommunikation / Deutsch / Sachunterricht
- Sonderpädagogik mit den Fachrichtungen Gebärdensprachpädagogik/Hören und Kommunikation / Deutsch / Sport
- Sonderpädagogik mit den Fachrichtungen Gebärdensprachpädagogik/Hören und Kommunikation / Mathematik / Sachunterricht
- Sonderpädagogik mit den Fachrichtungen Gebärdensprachpädagogik/Hören und Kommunikation / Mathematik / Sport

Anlage 2
Fachkombinationsmöglichkeiten - lehramtsbezogene Masterstudiengänge

#### Katholische Religionslehre (FU) Bildung 9) (FU) 6 Betriebl. Rechnungswesen Evangelische Theologie Bildende Kunst (UdK) 2. Fach 1), 2) Sonderpädagogik Arbeitslehre (TU) Philosophie/Ethik Politik/Politische 1. Fach <sup>2)</sup> Altgriechisch 9) Geographie 9) 6 Musik (UdK) Seschichte Mathematik Französisch Informatik talienisch Russisch Spanisch Chemie Deutsch Englisch Biologie Sport Agrarwirtschaft 9) Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Х Χ Χ Altgriechisch 9) Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ XX Χ Χ Χ Χ Χ Χ Х Biologie Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Х Χ Χ Χ Χ Х Χ Χ Chemie Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Х Χ Χ Χ Χ Χ Χ Deutsch Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Englisch Х Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Х Χ Χ Χ Х Χ Χ Χ Χ Х Evangelische Theologie Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Französisch Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Geographie 9) Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Geschichte 9) Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Informatik Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ ХХ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Italienisch 9) Χ Χ Χ Χ Χ Χ Х Χ Χ Χ Χ Χ Х Χ Χ Χ Latein Χ Χ Χ Χ Χ Х Χ X X Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Х Mathematik Χ Χ Χ Χ Χ Χ Х Χ Χ Х Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Х Philosophie/Ethik Χ Χ Χ Х Χ Χ X X Χ Χ Χ Χ Χ Χ Х Χ Χ Χ Physik Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Х Χ Х Russisch 9) Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Sonderpädagogik Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Х Sonderpädagogik/GSP Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Spanisch Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Χ Sport Χ Χ Χ Χ Χ Χ XX Χ Х Χ Χ Χ XX Χ Χ Χ Χ Χ X X X Χ Χ Χ Χ Χ $X \mid X$ Χ Wirtschaftspädagogik 9) Χ

## Fachkombinationsmöglichkeiten - "Lehramt an Grundschulen"

Folgende Kombinationen der Studienfächer des lehramtsbezogenen Masterstudienganges für das Studium für das Lehramt an Grundschulen "Lehramt an Grundschulen" sind zulässig:

- Deutsch / Mathematik / Sachunterricht mit Schwerpunkt Gesellschaftswissenschaften
- Deutsch / Mathematik / Sachunterricht mit Schwerpunkt Naturwissenschaften
- Deutsch / Mathematik / Sport
- Sonderpädagogik / Deutsch / Mathematik
- Sonderpädagogik / Deutsch / Sachunterricht mit Schwerpunkt Gesellschaftswissenschaften
- Sonderpädagogik / Deutsch / Sachunterricht mit Schwerpunkt Naturwissenschaften
- Sonderpädagogik / Deutsch / Sport
- Sonderpädagogik / Mathematik / Sachunterricht mit Schwerpunkt Gesellschaftswissenschaften
- Sonderpädagogik / Mathematik / Sachunterricht mit Schwerpunkt Naturwissenschaften
- Sonderpädagogik / Mathematik / Sport
- Sonderpädagogik mit den Fachrichtungen Gebärdensprachpädagogik/Hören und Kommunikation / Deutsch / Mathematik
- Sonderpädagogik mit den Fachrichtungen Gebärdensprachpädagogik/Hören und Kommunikation / Deutsch / Sachunterricht mit Schwerpunkt Gesellschaftswissenschaften
- Sonderpädagogik mit den Fachrichtungen Gebärdensprachpädagogik/Hören und Kommunikation / Deutsch / Sachunterricht mit Schwerpunkt Naturwissenschaften
- Sonderpädagogik mit den Fachrichtungen Gebärdensprachpädagogik/Hören und Kommunikation / Deutsch / Sport
- Sonderpädagogik mit den Fachrichtungen Gebärdensprachpädagogik/Hören und Kommunikation / Mathematik / Sachunterricht mit Schwerpunkt Gesellschaftswissenschaften
- Sonderpädagogik mit den Fachrichtungen Gebärdensprachpädagogik/Hören und Kommunikation / Mathematik / Sachunterricht mit Schwerpunkt Naturwissenschaften
- Sonderpädagogik mit den Fachrichtungen Gebärdensprachpädagogik/Hören und Kommunikation / Mathematik / Sport

In Bezug auf die Studienfächer "Sonderpädagogik" und "Sonderpädagogik mit den Fachrichtungen Gebärdensprachpädagogik/Hören und Kommunikation" sind für einen Übergangszeitraum beginnend mit dem Wintersemester 2015/16 ausschließlich die folgenden Kombinationen von Studienfächern zulässig:

- Sonderpädagogik / Deutsch / Mathematik
- Sonderpädagogik mit den Fachrichtungen Gebärdensprachpädagogik/Hören und Kommunikation / Deutsch / Mathematik

#### 1) Abkürzungen:

B.A. Bachelor of ArtsB.Sc. Bachelor of Science

Fach Erstes Fach in einem lehramtsbezogenen Masterstudiengang
 Fach Zweites Fach in einem lehramtsbezogenen Masterstudiengang

[leeres Feld] Kombinationsmöglichkeit ausgeschlossen

X grundsätzlich kombinierbar

oL kombinierbar, jedoch nicht in einer Studiengangsausprägung mit ausgeübter Lehramtsoption/Anschluss-

ziel der Studienaufnahme in einem lehramtsbezogenen Masterstudiengang

LB nur in einer Studiengangsausprägung mit ausgeübter Lehramtsoption, d.h. mit dem Anschlussziel der

Studienaufnahme in einem lehramtsbezogenen Masterstudiengang, kombinierbar

FU Das Studienangebot wird durch die Freie Universität Berlin bereitgestellt und durchgeführt.

TU Das Studienangebot wird durch die Technische Universität Berlin bereitgestellt und durchgeführt.

UdK Das Studienangebot wird durch die Universität der Künste Berlin bereitgestellt und durchgeführt.

#### 2) Studienfachbezeichnungen:

Slaw. Sprachen u. Liter.

Agrar- und Gartenbauwiss. Agrar- und Gartenbauwissenschaften

Archäologie Nordostafrikas Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas

Betriebl. Rechnungswesen Betriebliches Rechnungswesen

Bibliotheks- u. Inform.wiss. Bibliotheks- und Informationswissenschaft

Deaf Studies Deaf Studies (Sprache und Kultur der Gehörlosengemeinschaft)

Geschlechterstudien Geschlechterstudien/Gender Studies
Politikwiss. Politikwissenschaft für das Lehramt
Regionalst. Asien/Afrika Regionalstudien Asien/Afrika
Skandinavistik/Nordeuropa Skandinavistik/Nordeuropa-Studien

Sonderpädagogik/GSP Sonderpädagogik mit den Fachrichtungen Gebärdensprachpädagogik/Hören und

Slawische Sprachen und Literaturen

Kommunikation

Ungar. Literatur u. Kultur Ungarische Literatur und Kultur

Wirtschaftspädagogik (Wirtschaft und Verwaltung)

#### 3) (unbesetzt)

- 4) Die angegebene Fachkombination ist verbindlich vorgeschrieben.
- 5) Bei Nachweis der Beherrschung der Deutschen Gebärdensprache im Umfang des Zweitfaches "Deutsche Gebärdensprache" bereits zu Beginn des Studiums kann aus dem Angebot der Zweitfächer der Humboldt-Universität zu Berlin ein anderes Zweitfach gewählt werden.
- 6) (unbesetzt)
- 7) Das Studienangebot wird ab dem Wintersemester 2015/16 ausschließlich in einer Ausprägung als lehramtsbezogener Kombinationsbachelorstudiengang fortgeführt. Wegen der Überleitungsregelungen wird auf die jeweilige fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung verwiesen.
- 8) Die wechselseitige Kombination des Studienangebotes "Russisch" mit dem Studienangebot "Slawische Sprachen und Literaturen" ist ausgeschlossen, soweit im Studienangebot "Slawische Sprachen und Literaturen" Russisch als Sprache gewählt wird.
- 9) Die nachfolgenden Fachkombinationen sind zeitlich befristet und ausschließlich zur Gewährleistung der Rechte aus § 6 Absatz 2 der Verordnung über den Zugang zu Lehrämtern (Lehramtszugangsverordnung – LZVO) vom 30. Juni 2014 (GVBI. S. 242) unter den dort genannten Voraussetzungen zulässig:
  - Erstes Fach "Agrarwirtschaft" mit dem Zweiten Fach "Geographie" oder "Geschichte"
  - Erstes Fach "Altgriechisch" mit dem Zweiten Fach "Italienisch" oder "Russisch"
  - Erstes Fach "Geographie" mit dem Zweiten Fach "Geschichte" oder "Politik/Politische Bildung" (FU)
  - Erstes Fach "Geschichte" mit dem Zweiten Fach "Geographie"
  - Erstes Fach "Italienisch" mit dem Zweiten Fach "Altgriechisch" oder "Russisch"
  - Erstes Fach "Russisch" mit dem Zweiten Fach "Altgriechisch" oder "Italienisch"
  - Erstes Fach "Wirtschaftspädagogik (Wirtschaft und Verwaltung)" mit dem Zweiten Fach "Betriebliches Rechnungswesen" oder "Geographie" oder "Geschichte"
- 10) Das Studienangebot wird ab dem Sommersemester 2016 ausschließlich in einer Ausprägung als lehramtsbezogener Kombinationsbachelorstudiengang fortgeführt. Wegen der Überleitungsregelungen wird auf die jeweilige fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung verwiesen.
- 11) Das Studienangebot wird ab dem Wintersemester 2017/18 ausschließlich in einer Ausprägung als lehramtsbezogener Kombinationsbachelorstudiengang fortgeführt.

In folgenden Studiengängen und Studienfächern werden fortschreibend aufgrund des Beschlusses des Akademischen Senats vom 25. April 2017 keine Neuimmatrikulationen bzw. Registrierungen vorgenommen:

Studiengänge und Studienfächer	Abschlussziel	Zeitpunkt der
		letztmaligen
		Prüfungs- ablegung
Juristische Fakultät		
Immaterialgüterrecht und Medienrecht <sup>2), 13)</sup>	Master of Laws, weiterbildend	-
(Public Policy <sup>2), 14)</sup> ) <sup>4)</sup>	(Master of Public Policy, weiterbildend)	-
Lebenswissenschaftliche Fakultät		
(Agrarwissenschaften) <sup>4)</sup>	(Diplom)	(07.03.2014)
Arid Land Studies (ATLANTIS) <sup>2), 5)</sup>	Master of Science	-
(Biodiversity Management and Research <sup>2), 6)</sup> ) <sup>4)</sup>	(Master of Science, weiterbildend)	-
(Biologie) <sup>4)</sup>	(Diplom)	(31.03.2014)
(Biologie <sup>1), 2), 3)</sup> ) <sup>4)</sup>	(Staatsprüfung für ein Lehramt)	-
(Biophysik) <sup>4)</sup>	(Diplom)	(31.03.2014)
(Fischwirtschaft und Gewässerbewirtschaftung) <sup>4)</sup>	(Diplom)	(07.03.2014)
(Gartenbauwissenschaften) <sup>4)</sup>	(Diplom)	(07.03.2014)
(Internationale Agrarentwicklung <sup>2), 8)</sup> ) <sup>4)</sup>	(weiterbildendes Zertifikatsstudium)	-
(Land- und Gartenbauwissenschaft <sup>1), 2), 3)</sup> ) <sup>4)</sup>	(Staatsprüfung für ein Lehramt)	-
(Psychologie) <sup>4)</sup>	(Diplom)	(30.09.2016)
(Psychologie) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(30.09.2016)
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät		
(Chemie) 4)	(Diplom)	(30.09.2015)
(Chemie 1), 2), 3) 4)	(Staatsprüfung für ein Lehramt)	-
(Erdkunde <sup>1), 2), 3)</sup> ) <sup>4)</sup>	(Staatsprüfung für ein Lehramt)	-
(Geographie) <sup>4)</sup>	(Diplom)	(30.09.2013)
(Geographie) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(30.09.2013)
(Geographie) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(30.09.2013)
Informatik	Diplom	30.09.2018
(Informatik) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 2. Hauptfach)	(30.09.2014)
(Informatik) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(30.09.2014)
(Informatik <sup>1), 2), 3)</sup> (1)	(Staatsprüfung für ein Lehramt)	-
(Mathematik) <sup>4)</sup>	(Diplom)	(30.09.2016)
(Mathematik) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 2. Hauptfach)	(30.09.2016)
(Mathematik) 4)	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(30.09.2016)
(Mathematik <sup>1), 2), 3)</sup> ) <sup>4)</sup>	(Staatsprüfung für ein Lehramt)	-
(Physik) 4)	(Diplom)	(31.03.2014)
(Physik <sup>1), 2), 3)</sup> <sup>4)</sup>	(Staatsprüfung für ein Lehramt)	-
Philosophische Fakultät		1
(Alte Geschichte) 4)	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Alte Geschichte) 4)	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
Alte Geschichte <sup>2), 10)</sup>	Master of Arts	-
(Bibliothekswissenschaft) 4)	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Bibliothekswissenschaft) 4)	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Europäische Ethnologie) 4)	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Europäische Ethnologie) 4)	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Geschichte <sup>1), 2), 3)</sup>	(Staatsprüfung für ein Lehramt)	(24 02 2044)
(Mittelalterliche Geschichte) 4)	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Mittelalterliche Geschichte) 4)	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
Mittelalterliche Geschichte <sup>2), 11)</sup>	Master of Arts	(21.02.2014)
(Neuere und Neueste Geschichte) 4)	(Magisterprüfung im Nobenfach)	(31.03.2014) (31.03.2014)
(Neuere und Neueste Geschichte) 4)	(Magisterprüfung im Nebenfach)	
(Philosophie) 4)	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Philosophie) <sup>4)</sup> (Philosophie <sup>1), 2), 3)</sup> ) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
	(Staatsprüfung für ein Lehramt)	(21 02 2014)
(Ältere deutsche Literatur und Sprache) 4)	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Ältere deutsche Literatur und Sprache) 4)	(Magisterprüfung im Nebenfach) (Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014) (31.03.2014)
(Altgriechisch) 4)		
(Altgriechisch) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)

Studiengänge und Studienfächer	Abschlussziel	Zeitpunkt der letztmaligen Prüfungs-
		ablegung
Sprach- und literaturwissenschaftliche Fakultät		
(Amerikanistik) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Amerikanistik) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Anglistik) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Anglistik/Amerikanistik) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Bohemistik) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Bohemistik) 4)	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Bulgaristik) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Deutsch <sup>1), 2), 3)</sup> ) <sup>4)</sup>	(Staatsprüfung für ein Lehramt)	-
(Deutsch als Fremdsprache) 4)	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Deutsch als Fremdsprache) 4)	(weiterbildendes Zertifikatsstudium)	(31.03.2014)
(Dolmetschen) 4)	(Diplom)	(31.03.2014)
(Englisch <sup>1), 2), 3)</sup>	(Staatsprüfung für ein Lehramt)	-
(Französisch) 4)	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Französisch) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Französisch <sup>1), 2), 3)</sup> (Französisch <sup>1), 2), 3)</sup>	(Staatsprüfung für ein Lehramt)	(24, 62, 22, 43
(Germanistische Linguistik) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Germanistische Linguistik) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
Gräzistik <sup>2), 9)</sup>	Master of Arts	-
(Griechisch <sup>1), 2), 3)</sup> ) <sup>4)</sup>	(Staatsprüfung für ein Lehramt)	(21.02.2014)
(Historisch-vergleichende Sprachwissenschaft	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Indogermanistik)) <sup>4)</sup>	(NA - sistema sing Nation State and	(21.02.2014)
(Historisch-vergleichende Sprachwissenschaft	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Indogermanistik)) <sup>4)</sup>	(Magistawawiifi wa ina 1 aday 2 Hayattash)	(21.02.2014)
(Hungarologie) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Hungarologie) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Italienisch) <sup>4)</sup> (Italienisch) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach) (Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014) (31.03.2014)
(Italienisch <sup>1), 2), 3)</sup> (Italienisch <sup>1), 2), 3)</sup>	(Staatsprüfung für ein Lehramt)	(31.03.2014)
(Interkulturelle Fachkommunikation (Übersetzen	(Diplom)	(31.03.2014)
und Dolmetschen)) 4)	(Diplotti)	(51.05.2014)
(Keltologie) 4)	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
Kulturen Mittel- und Osteuropas <sup>2), 12)</sup>	Master of Arts	-
(Latein) 4)	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Latein) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Latein <sup>1), 2), 3)</sup> (Latein <sup>1), 2), 3)</sup>	(Staatsprüfung für ein Lehramt)	-
Latinistik <sup>2), 9)</sup>	Master of Arts	_
(Neuere deutsche Literatur) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Neuere deutsche Literatur) 4)	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Polonistik) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Polonistik) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Portugiesisch) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Rumänisch) 4)	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Russisch <sup>1), 2), 3)</sup> ) <sup>4)</sup>	(Staatsprüfung für ein Lehramt)	-
(Russistik) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Russistik) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Serbistik/Kroatistik) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Serbistik/Kroatistik) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Skandinavistik) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Skandinavistik) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
Slawische Literaturen <sup>2), 9)</sup>	Master of Arts	-
(Slawistik) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Slowakistik) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Spanisch) 4)	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Spanisch) 4)	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Spanisch <sup>1), 2), 3)</sup> ) <sup>4)</sup>	(Staatsprüfung für ein Lehramt)	-
(Übersetzen) <sup>4)</sup>	(Diplom)	(31.03.2014)
(Übersetzungswissenschaft) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Übersetzungswissenschaft) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)

Studiengänge und Studienfächer	Abschlussziel	Zeitpunkt der letztmaligen
		Prüfungs- ablegung
Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Faku	ltät	
(Afrikawissenschaften) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Afrikawissenschaften) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Ägyptologie) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Ägyptologie) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas) 4)	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
Berufsbegleitendes Studium in einer sonder-	weiterbildendes Zertifikatsstudium	-
pädagogischen Fachrichtung <sup>2)</sup>		
(Betriebliches Rechnungswesen 1), 2), 3)	(Staatsprüfung für ein Lehramt)	-
Ergänzungsstudium Sonderpädagogik <sup>2)</sup>	weiterbildendes Zertifikatsstudium, Ergänzende Staatsprüfung für ein Lehramt	-
Erwachsenenpädagogik <sup>2)</sup>	weiterbildendes Zertifikatsstudium	-
(Erziehungswissenschaften) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(15.12.2013)
(Erziehungswissenschaften) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(15.12.2013)
(Geschichte und Gesellschaft Südasiens) 4)	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Geschichte und Gesellschaft Südasiens) 4)	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Geschlechterstudien/ Gender Studies) 4)	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Geschlechterstudien/ Gender Studies) 4)	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Grundschulpädagogik (zwei Lernbereiche) 1), 2), 3) 4)	(Staatsprüfung für ein Lehramt)	-
(Hebraistik/Israelwissenschaften) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2013)
(Hebraistik/Israelwissenschaften) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2013)
(Indonesistik) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Indonesistik) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Internationale Beziehungen Asiens und Afrikas) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Islamwissenschaft) 4)	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2013)
(Islamwissenschaft) 4)	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2013)
(Japanologie) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Japanologie) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Klassische Archäologie) 4)	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Klassische Archäologie) 4)	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Koreanistik) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Koreanistik) 4)	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Kulturwissenschaft) <sup>4)</sup> (Kulturwissenschaft) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach) (Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014) (31.03.2014)
(Kunstgeschichte) 4)	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Kunstgeschichte) 4)	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Medienwissenschaft) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Medienwissenschaft) 4)	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Mittelasienwissenschaften) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Mittelasienwissenschaften) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Mongolistik) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2013)
(Musikwissenschaft) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Musikwissenschaft) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Politikwissenschaft) 4)	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Rehabilitationspädagogik) <sup>4)</sup>	(Diplom)	(30.09.2016)
Rehabilitationswissenschaften <sup>2), 15)</sup>	Bachelor of Arts - Kernfach im lehramtsbe- zogenen Kombinationsbachelorstudiengang	-
Rehabilitationswissenschaften <sup>2), 15)</sup>	Bachelor of Arts/Bachelor of Science - lehramtsbezogenes Zweitfach in einem Kombinationsbachelorstudiengang	-
Rehabilitationswissenschaften – Schwerpunkt	Bachelor of Arts - Kernfach im	-
Gebärdensprach- und Audiopädagogik (Gehörlosen- und	Kombinationsbachelorstudiengang mit	
Schwerhörigenpädagogik) <sup>2), 16)</sup>	Lehramtsoption	
(Sinologie) 4)	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Sinologie) 4)	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Sonderpädagogik <sup>1), 2), 3)</sup> ) <sup>4)</sup>	(Staatsprüfung für ein Lehramt)	-
(Soziologie) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)

Studiengänge und Studienfächer	Abschlussziel	Zeitpunkt der letztmaligen Prüfungs- ablegung
Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fa	kultät	
(Sport <sup>1), 2), 3)</sup> (4)	(Staatsprüfung für ein Lehramt)	-
(Sportwissenschaft) 4)	(Diplom)	(31.03.2014)
(Sudanarchäologie) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Sudanarchäologie) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Südasienwissenschaften) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Südostasien-Studien) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Südostasien-Studien) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Theaterwissenschaft/ Kulturelle Kommunikation) 4)	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Theaterwissenschaft/ Kulturelle Kommunikation) 4)	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
(Vietnamistik) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2013)
(Wirtschaftspädagogik) <sup>4)</sup>	(Diplom)	(15.12.2013)
(Wirtschaftswissenschaft <sup>1), 2), 3)</sup> ) <sup>4)</sup>	(Staatsprüfung für ein Lehramt)	-
(Zentralasien-Studien) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 1. oder 2. Hauptfach)	(31.03.2014)
(Zentralasien-Studien) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(31.03.2014)
Theologische Fakultät		
(Evangelische Religionslehre $^{1), 2), 3)$ $^{4)}$	(Staatsprüfung für ein Lehramt)	-
(Evangelische Theologie) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im 2. Hauptfach)	(30.09.2014)
(Evangelische Theologie) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(30.09.2014)
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät		
(Betriebswirtschaftslehre) 4)	(Diplom)	(31.03.2014)
(Betriebswirtschaftslehre) 4)	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(30.09.2013)
(Volkswirtschaftslehre) 4)	(Diplom)	(31.03.2014)
(Volkswirtschaftslehre) <sup>4)</sup>	(Magisterprüfung im Nebenfach)	(30.09.2013)
Zentralinstitut Großbritannien-Zentrum		
British Studies (90 ECTS) 2), 7)	Zertifikat, Master in British Studies	-

- 1) In den Studiengängen mit dem Abschlussziel "Staatsprüfung für ein Lehramt" war die Meldung zur Ersten Staatsprüfung gemäß § 4 der Verordnung über die Erprobung lehramtsbezogener Bachelor- und Master-Studiengänge (Lehramtserprobungsverordnung LEPVO) vom 28. Februar 2006 (GVBI. S. 251), zuletzt geändert durch die Erste Verordnung zur Änderung der Lehramtserprobungsverordnung vom 16. Februar 2010 (GVBI. S. 136), bis zum 30. September 2010 zulässig.
- 2) Die Aufhebung erfolgt außerhalb des Verfahrens nach § 126 Abs. 5 BerlHG.
- 3) Der Akademische Senat hat am 15. Januar 2013 die Aufhebung des Studienganges zum 30. September 2014 beschlossen; das für Hochschulen zuständige Senatsressort hat am 18. Juli 2013 seine Zustimmung erteilt (vgl. Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 40/2013 vom 9. September 2013).
- 4) Der Studiengang bzw. das Studienangebot ist aufgehoben.
- 5) Der Akademische Senat hat am 8. Juli 2014 die Aufhebung des Studienganges zum 30. September 2017 beschlossen; das für Hochschulen zuständige Senatsressort hat am 3. September 2014 seine Zustimmung erteilt (vgl. Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 92/2014 vom 16. September 2014).
- 6) Der Akademische Senat hat am 8. Juli 2014 die Aufhebung des Studienganges zum 7. März 2017 beschlossen; das für Hochschulen zuständige Senatsressort hat am 3. September 2014 seine Zustimmung erteilt (vgl. Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 96/2014 vom 16. September 2014).
- 7) Der Akademische Senat hat am 17. Juni 2014 die Aufhebung des Studienganges zum 30. September 2019 beschlossen; das für Hochschulen zuständige Senatsressort hat am 24. Juli 2014 seine Zustimmung erteilt (vgl. Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 71/2014 vom 10. September 2014).
- 8) Der Fakultätsrat der Landwirtschaftlich-Gärtnerischen Fakultät hat am 26. März 2014 die Aufhebung des weiterbildenden Zertifikatsstudiums mit sofortiger Wirkung beschlossen; die Bestätigung durch das Präsidium erfolgte am 3. April 2014.
- 9) Der Akademische Senat hat am 16. September 2014 die Aufhebung des Studienganges zum 31. März 2018 beschlossen; das für Hochschulen zuständige Senatsressort hat am 24. Oktober 2014 seine Zustimmung erteilt (vgl. Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 124/2014 vom 30. Oktober 2014).
- 10) Der Akademische Senat hat am 17. November 2015 die Aufhebung des Studienganges zum 31. März 2018 beschlossen; das für Hochschulen zuständige Senatsressort hat am 10. März 2016 seine Zustimmung erteilt (vgl. Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 18/2016 vom 18. März 2016).
- 11) Der Akademische Senat hat am 17. November 2015 die Aufhebung des Studienganges zum 30. September 2017 beschlossen; das für Hochschulen zuständige Senatsressort hat am 10. März 2016 seine Zustimmung erteilt (vgl. Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 14/2016 vom 16. März 2016).
- 12) Der Akademische Senat hat am 21. Oktober 2014 die Aufhebung des Studienganges zum 30. September 2017 beschlossen; das für Hochschulen zuständige Senatsressort hat am 6. Januar 2015 seine Zustimmung erteilt (vgl. Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 2/2015 vom 14. Januar 2015).
- 13) Der Akademische Senat hat am 24. Mai 2016 die Aufhebung des Studienganges in seiner Ausprägung mit einer Regelstudienzeit von drei Semestern (vgl. Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 73/2008 vom 11. Dezember 2008) zum 30. September 2017 beschlossen; das für Hochschulen zuständige Senatsressort hat am 17. August 2016 seine Zustimmung erteilt (vgl. Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 56/2016 vom 14. September 2016).
- 14) Der Akademische Senat hat am 26. April 2016 die Aufhebung des Studienganges zum 30. September 2016 beschlossen; das für Hochschulen zuständige Senatsressort hat am 2. Juni 2016 seine Zustimmung erteilt (vgl. Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 36/2016 vom 8. Juli 2016).
- 15) Der Akademische Senat hat am 19. Januar 2016 die Aufhebung des Studienganges zum 30. September 2020 beschlossen; das für Hochschulen zuständige Senatsressort hat am 11. März 2016 seine Zustimmung erteilt (vgl. Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 22/2016 vom 8. April 2016).
- 16) Der Akademische Senat hat am 19. Januar 2016 die Aufhebung des Studienganges zum 30. September 2020 beschlossen; das für Hochschulen zuständige Senatsressort hat am 11. März 2016 seine Zustimmung erteilt (vgl. Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 23/2016 vom 8. April 2016).